

## **BorgWarner auf der IAA 2019: Steigen Sie jetzt um**

- *Umfangreiche Innovationen für die Fahrzeugelektrifizierung in Halle 9.0, Stand B08*
- *BorgWarner deckt alle Stufen der E-Mobilität ab – vom Ladevorgang bis zum Antrieb*
- *Systemkompetenz mit optimierten Antriebslösungen*

Auburn Hills, Michigan, 27. August 2019 – Die auf der 68. Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt am Main ausgestellten BorgWarner Technologien machen den Wandel hin zu einer sauberen, energieeffizienten Welt einfacher denn je. Auf dem Messestand in Halle 9.0, Stand B08, präsentiert das Unternehmen seine neuesten Entwicklungen zur Elektrifizierung von Fahrzeugen getreu des diesjährigen Messemottos „Driving Tomorrow“. BorgWarner unterstreicht mit der Ausstellung seines kompletten Produktportfolios für Elektromobilität seine Komponenten- und Systemkompetenz für Hybrid- und Elektrofahrzeuge: von Elektromotoren über Leistungselektronik, Batterie- und Getriebetechnologien bis hin zu Wärmemanagementsystemen. Highlights auf dem Messestand sind neben der innovativen eTurbo-Technologie unter anderem die neuesten Akkupacks, P2-Hybridmodule und die E-Achse iDM.

„Noch nie zuvor war Mobilität so faszinierend und vielfältig wie heute. Die Automobilindustrie steht vor etlichen Herausforderungen, denen BorgWarner mit einem breiten Produktportfolio begegnet. Dazu gehören Technologien für hocheffiziente Verbrennungsmotoren genauso wie Lösungen für sämtliche Hybridarchitekturen und reine Elektrofahrzeuge“, sagt Frédéric Lissalde, President und Chief Executive Officer, BorgWarner. „Unser aktuelles Produktportfolio ist breit aufgestellt. So sind wir in der Lage, die weltweiten Automobilhersteller zielgerichtet und mit innovativen Technologien zu unterstützen.“

### **Kompetenz als Komponenten- und Systemlieferant**

BorgWarner unterstreicht auf der diesjährigen IAA mit der neuesten Ergänzung seines Produktportfolios seine Führungsrolle beim Paradigmenwechsel der Automobilindustrie zur Elektromobilität: kompakte Akkupacks für Elektrofahrzeuge. Diese Packs verfügen über

zylindrische Standardzellen in kompaktem Design für höchste Energiedichte. In Kombination mit dem unternehmenseigenen Thermo- und Batteriemanagement führt dies zu bahnbrechender Reichweite und Leistungsentfaltung. Ein skalierbares Design ermöglicht zudem eine schnelle Serienreife für Automobilhersteller, die eigene Module einsetzen möchten.

Darüber hinaus stellt BorgWarner sein integriertes Antriebsmodul (integrated drive module, iDM) aus. Diese Systemlösung kombiniert eine speziell entwickelte Leistungselektronik mit Elektromotor und Getriebetechnik in einem kompakten Gehäuse. Die koaxialen und achsparallelen P2-Hybridmodule auf dem Messestand sind ein weiterer Beweis für BorgWarners Systemkompetenz. Sie bieten Fahrzeugherstellern die Flexibilität, ihre bestehenden Verbrennerkonzepte in Hybridanwendungen umzurüsten – ohne den existierenden Motor oder das Getriebe austauschen zu müssen. Die 48-Volt-Anwendung ermöglicht eine schnelle Markteinführung von Hybridmodellen, da sie sowohl rein elektrisches Fahren als auch Hybridfunktionen wie Stopp/Start und Bremsenergie-Rückgewinnung ermöglicht.

Eine weitere Innovation auf dem Messestand ist BorgWarners eTurbo, ein Turbolader der mit einem Elektromotor ausgestattet ist. Sobald Unterstützung benötigt wird, treibt der E-Motor die Turbinenwelle an und sorgt so für einen nahezu sofortigen Drehmomentanstieg. Wird jedoch mehr Turbinenenergie aus dem Abgasstrom erzeugt als aktuell gebraucht, wandelt die E-Maschine diese in elektrische Leistung um.

Eindrucksvoll präsentiert BorgWarner auf der diesjährigen Automobilausstellung in Frankfurt sein umfangreiches Portfolio an Lösungen für Hybrid- und Elektrofahrzeuge. Das Unternehmen unterstützt so seine Kunden mit einer kompletten Produktpalette für Elektromobilität – vom Ladevorgang bis zum Antrieb.

## **Über BorgWarner**

BorgWarner Inc. (NYSE: BWA) ist ein globaler Produktführer im Bereich sauberer und effizienter Technologielösungen für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor, Hybrid- und Elektroantrieb. Das Unternehmen unterhält Fertigungsstätten und technische Einrichtungen an 67 Standorten in 19 Ländern und beschäftigt rund 30.000 Mitarbeiter weltweit. Weitere Informationen unter [borgwarner.com](http://borgwarner.com).



Auf der diesjährigen IAA zeigt BorgWarner Lösungen für Hybrid- und Elektrofahrzeuge, wie das P2-Modul (links), Akkumodul (Mitte) und die E-Achse iDM (rechts).

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen können vorausschauende Aussagen im Sinne des Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten, die auf den derzeitigen Erwartungen, Einschätzungen und Vorhersagen des Managements basieren. Diese vorausschauenden Aussagen können an Begriffen wie beispielsweise „prognostiziert“, „erwartet“, „sieht voraus“, „beabsichtigt“, „plant“, „glaubt“, „schätzt“, Variationen dieser Begriffe und ähnlichen Ausdrücken erkannt werden. Vorausschauende Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, die häufig schwer vorherzusagen sind und im Allgemeinen außerhalb unseres Einflussbereichs liegen. Dies kann dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ergebnisse wesentlich von den angegebenen, vorhergesagten oder in den oder durch die vorausschauenden Aussagen angedeuteten Ergebnissen abweichen. Diese Risiken und Unsicherheiten beinhalten unter anderem: unsere Abhängigkeit von der Automobil- und Lkw-Produktion, die beide stark zyklisch sind; unsere Abhängigkeit von großen OEM-Kunden; Verfügbarkeit und Preisbildung von Rohstoffen; Lieferunterbrechungen; Schwankungen von Zinssätzen und ausländischen Wechselkursen; Verfügbarkeit von Krediten; unsere Abhängigkeit vom Management; unsere Abhängigkeit von Informationssystemen; die Unsicherheit des weltwirtschaftlichen Umfelds, das Ergebnis bestehender oder künftiger Gerichtsverfahren, einschließlich Rechtsstreitigkeiten in Bezug auf verschiedene Forderungen; und künftige Änderungen von Gesetzen und Vorschriften, einschließlich beispielsweise der Tarife, in den Ländern, in denen wir tätig sind und andere Risiken, die in den von uns bei der US Börsenaufsichtsbehörde Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben werden, einschließlich die Risikofaktoren, die auf dem zuletzt von uns eingereichten Formular 10-K/A genannt werden. Wir übernehmen keinerlei Verpflichtung, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren.

**PR-Kontakt:**

Christoph Helfenbein

Telefon: +49 7141-132-753

E-mail: [mediacontact.eu@borgwarner.com](mailto:mediacontact.eu@borgwarner.com)